



Freies Zeichnen

Montag, 01. Juni, 19–21 Uhr, Kunstmuseum Olten

mit Künstler Jürg Orfei

Ein Angebot für Erwachsene und Jugendliche ab 16 Jahren

Kosten: 20.- CHF / Person (inkl. Material)

Beim nächsten Freien Zeichnen entsteht gemeinsam mit dem Künstler **Jürg Orfei** ein zeichnerischer Dialog im Museum.

Der Blick orientiert sich oft am Vertrauten. Vielleicht lässt sich Unbekanntes gerade dort entdecken, wo im Bekannten etwas Neues sichtbar wird. Durch das zeichnerische Vertiefen in einzelne Werke wird ihre Wirkung erfahrbar und nachvollziehbar. Beim Weitergehen durch die Ausstellung können – möglicherweise direkt daneben – «verwandte» Bilder entdeckt werden: über Farbe, Motiv oder Komposition entstehen Bezüge, die in der Zeichnung sichtbar gemacht werden. Werke nebeneinander zu zeichnen, erzeugt einen Dialog zwischen Gemeinsamkeiten und Unterschieden. Dabei entstehen Spannungen und neue Wahrnehmungsräume.

Das Format «Freies Zeichnen» versteht sich nicht als klassischer Zeichenkurs mit Vermittlung grundlegender Techniken. Im Zentrum steht das experimentelle Arbeiten mit unterschiedlichen Formen, Strategien und Verfahren des Zeichnens. Das regelmässige Üben sowie der Austausch über Erfahrungen vor Originalen, im Museum oder im öffentlichen Raum sind Teil des Ansatzes.

Die Beobachtungsgabe wird geschärft, die Linie im direkten Sehen entwickelt – in kurzen Skizzen ebenso wie in vertieften, prozesshaften oder konzeptuellen Übungen. Unterschiedliche künstlerische Impulse fliessen je nach Leitung in die jeweiligen Abende ein.

Jürg Orfei (*1973), in Solothurn aufgewachsen, studierte Architektur in Lausanne und Pittsburgh sowie Kunstvermittlung in Basel. Seit 2006 ist er Zeichenlehrer an der Kanti Olten. In seiner Kunst interessieren ihn vielschichtige Erinnerungen, wenn sich bestehende Bilder mit neuen, veränderten Wahrnehmungen überdecken. «Dialogic Painting» nennt er das, und als Thema taucht es auch immer wieder im Unterricht auf.